

## Biedenkopf

### Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)

Aktiva		Passiva	
1	Anlagevermögen	1	Eigenkapital
		1.3.2	davon Jahresergebnis
2	Umlaufvermögen	2	Sonderposten
2.4	davon flüssige Mittel		
3	Rechnungsabgrenzung	3	Rückstellungen
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4	Verbindlichkeiten
		5	Rechnungsabgrenzung
	<b>Summe Aktiva</b>		<b>Summe Passiva</b>

Einwohner	13.319	<b>Verwaltung</b>			
Ortsteile	9	75,0	Mitarbeiter zuzügl.	8,9	in Eigenbetrieben
<b>Hebesätze in Prozent</b>		<b>Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft</b>			
GrdSt A	270	km	eigenes Straßennetz	136	
GrdSt B	270	0	Kindergärten mit	0	Plätzen
GwSt	320	0	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	37,1	1	Stadthalle	6	Bürgerhäuser
Schulumlage	19,5	2	Freibad	2	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	EB "Freizeit, Erholung und Kultur" der Stadt Bi	1	Sporthallen	0	Sportplätze
Eigengesellschaft für					

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Ordentliche Erträge	50 bis 55						20.737	19.620	<b>strenger Haushaltsausgleich</b> <sup>1</sup>	ja	nein
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						20.564	20.788			
<b>Verwaltungsergebnis</b>							173	-1.167	<b>fiktiver Haushaltsausgleich</b> <sup>2</sup>	ja	nein
Finanzerträge	56,57						348	516			
Finanzaufwendungen	77						521	481	<b>Haushaltssicherungskonzept</b> <sup>3</sup>	nein	ja
<b>Finanzergebnis</b>							-173	35			
<b>Ordentliches Ergebnis pro Kopf</b>							0	-1.132	<b>Freie Spitze</b> <sup>4</sup>	nein	nein
außerordentliche Erträge	59						0	0			
außerordentliche Aufwendungen	79						0	0			
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							0	0			
<b>Jahresergebnis</b>							0	-1.132			

**Ergebnishaushalt in T €**

Jahr	Verwaltungs-ergebnis	Finanzergebnis	Außer-ordentliches Ergebnis	Jahres-ergebnis
2004	0	0	0	0
2005	0	0	0	0
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	173	-173	0	-1.167
2010	-1.132	35	0	-1.132

<sup>1</sup> Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

<sup>2</sup> Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

<sup>3</sup> Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

<sup>4</sup> Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

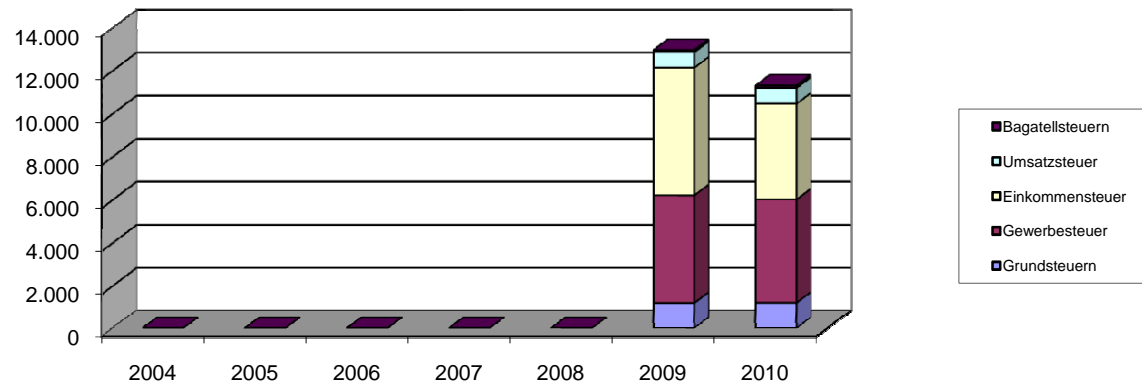
Finanzhaushalt									Kennziffern		
		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2008	2009	2010
Finanzmittelfluss											
aus Verwaltungstätigkeit	9						376	-2.105	<b>Liquiditätsprobleme</b> <sup>5</sup>	ja	ja
aus Investitionstätigkeit	15						-586	-498			
aus Finanzierungstätigkeit	18						-775	-352			
<b>Cash-Flow</b>							-986	-2.955			
Finanzmittelbestand 1.1.	20						0	-986			
<b>Finanzmittelbestand 31.12.</b>							-986	-3.941			

<sup>5</sup> Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse						Planansätze		Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2009	2010	2008	2009	2010
Konto-Nr.		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
	Einwohner (KVKR)						13.312	13.319				
	<b>ordentliche Erträge gesamt</b>	50 bis 55					20.737	19.620				
	jährl. Veränderung						#DIV/0!	-5,4%	<b>Steuerquote <sup>1</sup></b>		<b>62,6%</b>	<b>57,7%</b>
	<b>Off.-rechtl. Lstg.-entgelte</b>	51					2.287	2.212	<b>Zuwendungsquote <sup>2</sup></b>		<b>4,5%</b>	<b>4,9%</b>
	Anteil an ordentlichen Erträgen						11,0%	11,3%	<b>Gemeinschaftsteuerquote <sup>3</sup></b>		<b>51,3%</b>	<b>45,7%</b>
	<b>Erträge aus Zuweisungen</b>	54					941	955	<b>Gewerbsteuerquote <sup>4</sup></b>		<b>38,5%</b>	<b>42,4%</b>
	davon vom Land	5401					0	0	<b>Bagatellsteuerquote <sup>5</sup></b>		<b>0,7%</b>	<b>0,9%</b>
	<b>Steuereinnahmen</b>	55					12.976	11.329				
	jährliche Veränderung						#DIV/0!	-12,7%				
	pro Kopf						975 €	851 €				
	<b>Einkommensteuer</b>	5500					5.930	4.450				
	Anteil an Steuereinnahmen						45,7%	39,3%				
	<b>Umsatzsteuer</b>	5504					720	730				
	Anteil an Steuereinnahmen						5,5%	6,4%				
	<b>Grundsteuer A</b>	5551					25	25				
	Anteil an Steuereinnahmen						0,2%	0,2%				
	<b>Grundsteuer B</b>	5552					1.210	1.220				
	Anteil an Steuereinnahmen						9,3%	10,8%				
	<b>Gewerbsteuer</b>	5553					5.000	4.800				
	Anteil an ordentl. Erträgen						24,1%	24,5%				
	jährliche Veränderung						#DIV/0!	-4,0%				
	<b>Gewerbsteuer netto</b>	5553./738010					3.953	-585				
	jährliche Veränderung						#DIV/0!	-114,8%				
	pro Kopf						297 €	-44 €				
	<b>Spielapparatsteuer</b>	555912					68	60				
	<b>Hundsteuer</b>	555920					33	44				
	<b>Zweitwohnungsteuer</b>	555960					0	0				

<sup>1</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.  
<sup>2</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.  
<sup>3</sup> Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.  
<sup>4</sup> Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.  
<sup>5</sup> Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse							Planansätze			Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner		Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
		(KVKR)					0	13.312	13.319				
<b>ordntl. Aufwendungen ges.</b>	60 bis 78						0	20.564	20.788				
jährl. Veränderung							#DIV/0!	#DIV/0!	1,1%				
<b>für Personal</b>	62,63,64,65						0	4.015	4.057				
davon für Versorgung	644-646						0	305	299				
pro Kopf							#DIV/0!	302 €	305 €				
Personalbestand Kernhaushalt								76,00	75,00				
<b>für Personal der Eigenbetriebe</b>							0	0	0				
Personalbestand Eigenbetriebe								7,70	8,90				
<b>Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe</b>							0	4.015	4.057				
pro Kopf							#DIV/0!	302 €	305 €				
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)							0,00	83,70	83,90				
<b>für Sach- und Dienstleistg.</b>	60,61,67-69						0	2.878	3.176				
<b>für Abschreibungen</b>	66						0	908	840				
<b>für Steuern</b>	70,73,74						0	8.429	8.315				
davon GwSt-Umlage	738010						0	1.047	1.065				
davon Umlage an Gemeinden	7354						0	0	0				
<b>für Zuweisungen</b>	71						0	3.943	4.059				
<b>für Transferleistungen</b>	72						0	5	2				
<b>für Zinsen</b>	77						0	521	481				
<b>Konsumaufwendungen *</b>							0	12.265	12.613				
pro Kopf							#DIV/0!	921 €	947 €				

\* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

<sup>1</sup> Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

<sup>2</sup> Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

<sup>3</sup> Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

<sup>4</sup> Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

<sup>5</sup> Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

<sup>6</sup> Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

<sup>7</sup> Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

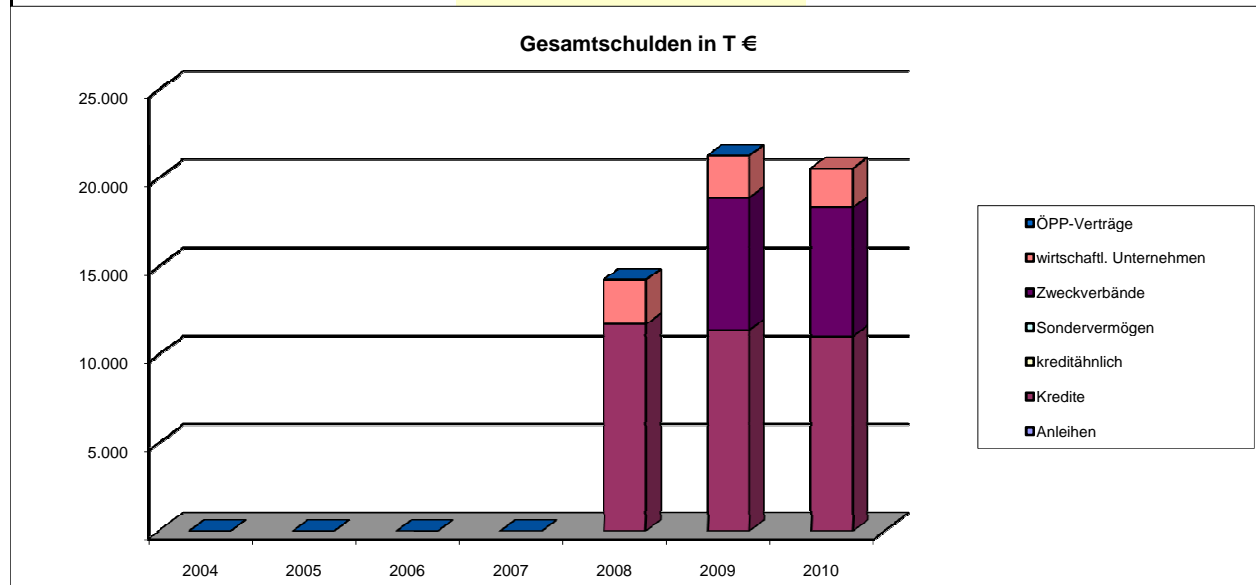
  

**Aufwendungen in T€**

Jahr	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2005	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2006	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2007	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2008	~100	~100	~100	~100	~100	~100	~100
2009	~4000	~3000	~1000	~1000	~1000	~1000	~1000
2010	~4000	~3000	~1000	~1000	~1000	~1000	~1000

Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					0	13.312	13.319			
<b>Bilanzsumme</b>					0	0	0	<b>Eigenkapitalquote <sup>1</sup></b>		
<b>Anlagevermögen</b>					0	0	0	<b>Anlagendeckungsgrad <sup>2</sup></b>		
Immaterielles Vermögen					0	0	0	<b>Anlagenintensität <sup>3</sup></b>		
Sachanlagen					0	0	0	<b>Reinvestitionsquote <sup>4</sup></b>		
Finanzanlagen					0	0	0	<b>Investitionsquote <sup>5</sup></b>	0,0%	0,0%
Bruttoinvestitionen					0	0	0	<b>Kreditlaufzeit <sup>6</sup></b>		
<b>Umlaufvermögen</b>					0	0	0	<b>Steuerschuldenquote <sup>7</sup></b>		
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			
<b>nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>					0	0	0			
<b>Eigenkapital</b>					0	0	0			
Netto Position					0	0	0			
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0			
Ergebnisvortrag					0	0	0			
Jahresergebnis					0	0	0			
<b>Sonderposten</b>					0	0	0			
davon Investitionsbeiträge					0	0	0			
<b>Rückstellungen</b>					0	0	0			
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0			
<b>Verbindlichkeiten</b>					0	0	0			
aus Kreditaufnahmen					0	0	0			
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0			
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			

<sup>1</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört  
<sup>2</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört  
<sup>3</sup> Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme  
<sup>4</sup> Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen  
<sup>5</sup> Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert  
<sup>6</sup> Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren  
<sup>7</sup> Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010		
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					13.312	13.312	13.319	Aufwendg.	Aufwendungen
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO</b>								außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
1. aus Anleihen					0	0	0	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2. aus Krediten					11.721	11.364	11.012	EB	Eigenbetrieb
2.6 davon vom Kreditmarkt					10.004	9.727	9.507	EK	Eigenkapital
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	gem.	gemäß
4. der Sondervermögen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	ges.	gesamt
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					0	7.526	7.307	GrdStA	Grundssteuer A
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					2.511	2.367	2.207	GrdStB	Grundssteuer B
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GwSt	Gewerbsteuer
Summe					14.232	21.257	20.526	ha	Hektar
pro Kopf					1.069,11	1.596,83	1.541,11	HH	Haushalt
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO</b>								inkl.	inklusive
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					800	500	0	jährl.	jährlich
pro Kopf					60,10	37,56	0,00	km	Kilometer
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	lfr.	langfristig
1.3 zweckgebundene Rücklage					800	500	0	Leistg.	Leistungen
1.4 Sonderrücklage								öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	ord.	ordentliche
<b>Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO</b>								Personalaufw.	Personalaufwand
1. Gesamtbetrag der Mittel					4.450	4.300	0	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	Unternehm.	Unternehmen
Summe Fraktionsfinanzierung					4.450	4.300	0	verbd.	verbundene
pro Kopf					334,28	323,02	0,00	wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich